

## VORWORT

Der Wert eines Transplantates wird gemessen:

1. Am Ablauf des unmittelbaren Einheilungsvorganges
2. An seiner osteogenetischen Potenz
3. An der Art des knöchernen Umbaus.“

Leonhard Schweiberer, 1970



## Verehrte Kolleginnen und Kollegen!

... und das autologe Transplantat bleibt Goldstandard!

Menge und Verfügbarkeit, allerdings sind begrenzt; Posttraumatische Heilungstörungen, Defekte nach Tumorresektionen und nicht zuletzt die immer häufigeren und aufwändigeren Eingriffe in der Revisionsendoprothetik stellen zunehmend höhere Ansprüche an den Knochenersatz.

... ohne Bankknochen gibt es kaum mehr biologische Rekonstruktionen am Skelettsystem!

Der logistische, operative und finanzielle Aufwand lohnt sich stets dann, wenn wir mit dem konservierten Transplantat gewissenhaft und sicher umgehen, - die biologischen, chirurgischen und gesetzlichen Anforderungen beachten und erfüllen.

... und was gibt es Neues?

Unser UPDATE – es wird das 13. sein – soll aus Wissenschaft und Klinik aktuelle Informationen zu Anwendung, Handhabung und Möglichkeiten von Bankknochen bieten aber auch zu Praxis, Ausstattung und Rahmenbedingungen von Knochenbanken.

Die Herausforderungen sind beständig, in Orthopädie und Unfallchirurgie benötigen wir weiterhin und dringend neben qualifizierten alloplastischen Implantaten, biologisch hochwertige Knochentransplantate:

„If I transplant bone, I want a graft, that fights for me!“

William W Tomford

Wir laden Sie herzlich zum 13. Knochenbank UPDATE nach Kassel ein und freuen uns auf ihre Teilnahme

Ihr

Prof. Dr. med. R. Ascherl

## INFORMATIONEN

### VERANSTALTER

Sektion Knochen- und Weichteilinfektion  
der Deutschen Gesellschaft für Unfallheilkunde

### WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Prof. Dr. med. R. Ascherl

Die Fortbildungspunkte sind bei der  
Landesärztekammer beantragt.

### VERANSTALTUNGSORT

Grand Hotel La Strada  
Raiffeisenstraße 10, 34121 Kassel, Tel. 0561 2090-0

### TERMIN

Freitag, 08. Juni 2018, 15.00-17.30 Uhr  
(Knochenbank-Workshop)

Samstag, 09. Juni 2018, 09.00-13.00 Uhr  
(Wissenschaftliches Programm)

### ORGANISATION

Firma Telos GmbH, Bismarckstr. 18, 35037 Marburg

**Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben.**

Wir möchten uns schon jetzt ganz herzlich bei den Referenten bedanken, die auch in diesem Jahr die Veranstaltung ohne Erhalt eines Honorars unterstützen.

Telos trägt die Kosten für Raummiete und Bewirtung, welche sich auf ca. 10.000 € belaufen.

# 13. UPDATE Knochenbank



telos

08. - 09. Juni 2018

telos

TELOS GMBH

Bismarckstraße 18  
35037 Marburg

phone +49 (0) 6421 1717-17  
fax +49 (0) 6421 1717-20  
email update@telos-marburg.de  
web www.telos.healthcare

Konzept/Design: www.ArtFactory.de  
Photos: Andy Alexander und Telos GmbH

www.telos.healthcare

## REFERENTEN

**ASCHERL, RUDOLF PROF. DR. MED.** | Tirschenreuth  
Chefarzt der Klinik für spezielle Chirurgie und Endoprothetik  
Kliniken Nordoberpfalz AG  
Krankenhaus Tirschenreuth  
St.-Peter-Str. 31, 95643 Tirschenreuth

**FÖLSCH, CHRISTIAN PD DR. MED.** | Gießen  
Oberarzt - Bereichsleiter Kinderorthopädie  
und Wirbelsäulenchirurgie  
Universitätsklinikum Gießen Marburg, Standort Gießen  
Klinikstraße 33, 35392 Gießen

**FROMMELT, LARS DR. MED.** | Hamburg  
Facharzt für Mikrobiologie, Infektionsepidemiologie  
und Laboratoriumsmedizin im Institut für Infektiologie,  
Klinische Mikrobiologie und Krankenhaushygiene  
Endo-Klinik Hamburg  
Holstenstraße 2, 22767 Hamburg

**HÜCKSTÄDT, MARC DR. MED.** | Halle (Saale)  
Oberarzt der Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie  
BG Kliniken Bergmannstrost Halle gGmbH  
Merseburger Straße 165, 06112 Halle (Saale)

**JEROSCH, JÖRG PROF. DR. MED. DR. H.C.** | Neuss  
Chefarzt der Klinik für Orthopädie,  
Unfallchirurgie und Sportmedizin  
Johanna-Etienne-Krankenhaus  
Am Hasenberg 46, 41462 Neuss

**KATTHAGEN, BERND-DIETRICH PROF. DR. MED.** | Dortmund  
Facharzt im Klinikum Dortmund und  
in der Gemeinschaftspraxis für Orthopädie  
Kampstraße 45, 44137 Dortmund

**PETER, RAFAEL DR. MED.** | Neuss  
Assistenzarzt der Klinik für Orthopädie,  
Unfallchirurgie und Sportmedizin  
Johanna-Etienne-Krankenhaus  
Am Hasenberg 46, 41462 Neuss

**RÖHL, HENNING DR. MED.** | Mannheim  
Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie  
Diakonissenkrankenhaus Mannheim  
Speyerer Straße 91-93, 68163 Mannheim

## PROGRAMM

Freitag	
<b>WORKSHOP</b>	
ab 14:00	Anmeldung
15:00	<b>KNOCHENBANK-WORKSHOP</b>
18:00	<b>GEMEINSAMES ABENDESSEN</b>

Samstag		
<b>WISSENSCHAFTLICHER TEIL</b>		
<b>09:00 THEMENBLOCK 1</b>		
	Klassifikationen von Knochenläsionen und Substanzdefekten in der Endoprothetik an Knie und Hüfte	Prof. Dr. med. Bernd-Dietrich Katthagen
	Antibiotikabeladenes Knochentransplantat – eine Option?	Dr. med. Lars Frommelt
	Die Rekonstruktion großer Segmentdefekte von Femur und Tibia durch die Kombination von in RIA Technik gewonnener autologer Spongiosa und Spenderknochen (Spongiosagranulat) in Masquelet-Technik	Dr. med. Marc Hückstädt
<b>10:30 KAFFEPAUSE</b>		
<b>10:50 THEMENBLOCK 2</b>		
	Einfluss der Thermodesinfektion auf die Impaktion spongiöser Knochen	PD Dr. med. Christian Fölsch
	Fremdtransplantate bei Knochendefekten in der Extremitätenchirurgie	Dr. med. Henning Röhl
	Knochentransplantation und die DRG – aktuelle Aspekte	Prof. Dr. med. Dr. h. c. Jörg Jerosch / Dr. med. Raphael Peter
	Thermodesinfizierter Bankknochen – Tipps und Tricks	Prof. Dr. med. Rudolf Ascherl
<b>13:00 ENDE</b>		

